

Station 7a: Intramuskuläre Injektion bei Reptilien

Vorbereitung



1. Legen Sie sich die folgenden Materialien bereit:
möglichst dünne Kanüle oder Insulinspritze, Spritze mit aufgezo- genem Medikament, Desinfektionsmittel z.B. Octenisept®, Tupfer
Setzen Sie die Kanüle auf die Spritze und positionieren Sie sie in Reichweite.

2. Weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, das Tier zu fixieren (siehe Einfangen und Fixieren von Reptilien).

3. Bei einer Sumpf- oder Wasserschildkröte sollten Sie den Kopf mit einem Tupfer nach hinten drücken um Bisse zu verhindern.

Intramuskuläre Injektion in die Oberarmmuskulatur bei Echsen und Schildkröten



4. Lassen Sie sich den Oberarmmuskel vom Haltepersonal fixieren.

5. Wählen Sie eine geeignete Injektionsstelle im Bereich der Oberarmmuskulatur.

6. Desinfizieren Sie die Injektionsstelle.

Station 7a: Intramuskuläre Injektion bei Reptilien



7. Wischen Sie nach kurzer Einwirkzeit das verbleibende Desinfektionsmittel mit einem trockenen Tupper ab.



8. Fassen Sie den Oberarm nahe der Injektionsstelle, um die Einstichtiefe genau regulieren zu können.



9. Stechen Sie die Kanüle von cranial mindestens im 45°-Winkel zwischen den Schuppen ein. Stechen Sie nur wenige Millimeter tief.



10. Aspirieren Sie



11. Wenn Sie kein Blut aspirieren, injizieren Sie das Medikament vollständig. Bei korrekter Ausführung dehnt sich der Muskel unter den Fingern aus.



12. Ziehen Sie die Kanüle heraus und streichen Sie nicht über die Injektionsstelle. Injizieren Sie maximal 0,15ml/kg.

Intramuskuläre Injektion in die Rückenmuskulatur bei Schlangen



1. Bereiten Sie dieselben Materialien wie zur intramuskulären Injektion bei Echsen und Schildkröten vor.



2. Weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, das Tier zu fixieren. (siehe Einfangen und Fixieren von Reptilien)



3. Wählen Sie eine geeignete Injektionsstelle am Übergang vom ersten zu mittleren Körperdrittel.

Station 7a:

Intramuskuläre Injektion bei Reptilien



4. Injizieren Sie im Bereich der Rückenmuskulatur seitlich der Wirbelsäule.



5. Desinfizieren Sie die Injektionsstelle.



6. Wischen Sie nach kurzer Einwirkzeit das verbleibende Desinfektionsmittel mit einem trockenen Tupfer ab.



7. Stechen Sie leicht nach kranial und nur wenige Millimeter tief.



8. Aspirieren Sie.



9. Wenn Sie kein Blut aspirieren, injizieren Sie das Medikament vollständig.



10. Ziehen Sie die Kanüle heraus und streichen Sie nicht über die Injektionsstelle.

11. Injizieren Sie maximal 0,15ml/kg.